



— WALL —  
*HANGING*

1. Du brauchst: alte Jeans, Kleiderbügel aus Draht, Schere.



2. Den Kleiderbügel in eine beliebige Form biegen.



3. Die Jeans in Streifen schneiden.



4. Den Kleiderbügel mit den Jeansstreifen umwickeln oder umflechten.



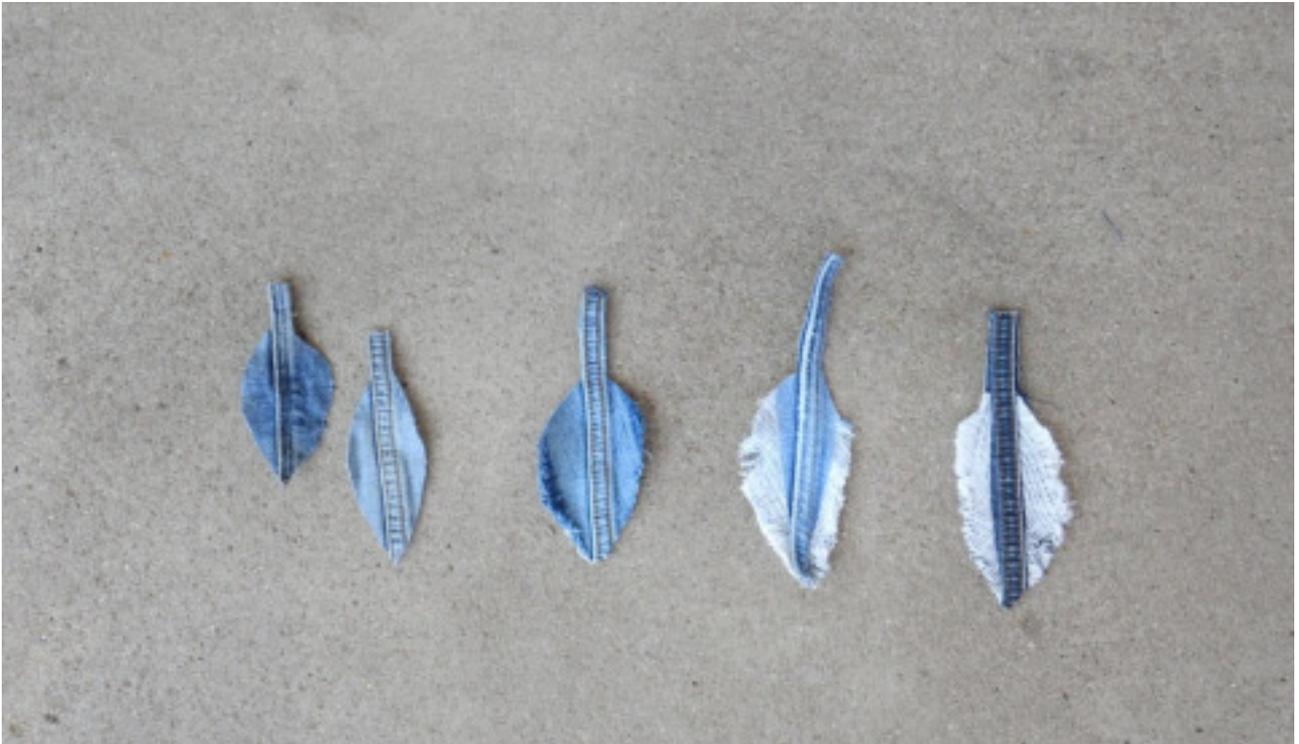
5. Die Jeansstreifen beliebig an den Kleiderbügel knoten, so dass eine schöne Hängung entsteht.



6. Die Jeansstreifen gegebenenfalls mit einer Zickzack-Schere bearbeiten, um noch mehr Abwechslung in die Streifen reinzubringen.



7. Zur Dekoration könnt ihr zusätzlich Federn aus eurer Jeans fertigen. Dazu schneidet ihr um die Kappnaht herum eine Federform und franst diese aus, indem ihr die einzelnen Fäden langsam herauszieht. Ihr habt noch nie von einer Kappnaht gehört? Die Kappnaht ist eine Naht, bei der die Nahtzugaben so ineinander geschlagen werden, dass kein Ausfransen möglich ist. Die Naht wird mit mindestens 2 Nähten genäht. Oft findet man Kappnähte an den Innenbeinnähten von Jeans.



8. Federn am Bügel befestigen - Fertig!

